

## U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Bildung zur Anpassung an die technische Entwicklung im

### DACHDECKERHANDWERK

- Dachdecker/in SW Dachdeckungstechnik (11041-01)
  - Dachdecker/in SW Abdichtungstechnik (11041-02)
  - Dachdecker/in SW Außenwandbekleidungstechnik (11041-03)
  - Dachdecker/in SW Energietechnik an Dach und Wand (11041-04)
  - Dachdecker/in SW Reetdachtechnik (11041-05)
- 

#### 1 Thema der Unterweisung

Herstellen von Dachdeckungen

*Der zuständige Fachverband empfiehlt diesen Lehrgang zur obligatorischen Durchführung.*

#### 2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende ab 2. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 8 - 16 Auszubildende je Lehrgang

#### 3 INHALT

**Zeitanteil**

##### 3.1 Detailausführungen bei Dachziegel- oder Dachsteindeckungen

45 %

- Dachflächen decken, insbesondere mit Falz- oder Biber-schwanzziegeln
- Abschlüsse herstellen, insbesondere Trauf-, Ortgang- und Firstdeckungen
- Gratdeckungen herstellen
- Kehlausbildungen mit Metallblechen herstellen
- Anschlüsse herstellen, insbesondere an einem Schornsteinkopf

##### 3.2 Detailausführungen bei Schiefer- oder Dachplattendeckungen

45 %

- Dachflächen mit Schiefer oder Dachplatten decken
- Abschlüsse herstellen, insbesondere Fuß-, Ort- und Firstdeckungen
- Gratdeckungen herstellen

3.3	<b>Einbauteile</b>	10 %
	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Teile einer Anlage für den äußeren Blitzschutz, insbesondere Blitzableiterstützen</li><li>▪ Teile von Energiesammlern und Energieumsetzern einbauen und Energiegewinnungsflächen montieren, insbesondere für Photovoltaik</li></ul>	
		<hr/> <b>100%</b> <hr/>

### **Integrative Bestandteile**

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten:

- Maßnahmen der Arbeitssicherheit, des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten

Gemäß Empfehlungen des BIBB-Hauptausschusses ist zu berücksichtigen:

- ▶ eine gestaltungsoffene und flexible Durchführung vor Ort, die regionale, betriebliche und branchenspezifische Besonderheiten berücksichtigt
- ▶ die Zusammenstellung eines geeigneten Methodenmixes, der sich an den Lernvoraussetzungen und an den in der Berufsschule vermittelten Qualifikationen der Teilnehmer orientiert
- ▶ eine Orientierung an den Geschäfts- und Arbeitsprozessen des Betriebes